



FamilienKulturProgramm der AWO Kindertagesstätte Kirschenstrasse führt zum UNESCO Weltkulturerbe Kloster Lorsch

Viernheim (uh) – Als Ergänzung zu den Ausflügen mit den Kindern im Rahmen von pädagogischen Projekten und Ausflügen im Rahmen des Schulanfängerprogramms wurde in der AWO Kindertagesstätte Kirschenstrasse im April diesen Jahres ein „FamilienKulturProgramm“ entwickelt, das sich an Eltern und Kinder richtet. Es soll Familien der Kindertagesstätte die Möglichkeit bieten, mit zwei Mitarbeitern der Kindertagesstätte gemeinsam etwas zu unternehmen, gruppenübergreifend Kontakte zu knüpfen, die nähere und weitere Umgebung von Viernheim kennenzulernen und sich Anregungen zu holen für eigene Freizeitaktivitäten.

Nach einem Ausflug in den Heidelberger Zoo im April, dem Besuch des Herzogenriedparks im Mai und einem Ausflug ins Felsenmeer im Juni ging es am vergangenen Samstag um 14 Uhr nach Lorsch in das weltberühmte Kloster. Zwölf Familien mit 16 Kindern waren angemeldet. Während die Eltern an einer einstündigen Klosterführung inklusive Museumseintritt mit einer Museumspädagogin teilnahmen und dort etwas über die Geschichte und kulturelle Bedeutung des Klosters erfuhren, fand für die Kinder nach einer kleinen Einführung durch eine Museumspädagogin ein knapp zweistündiger Workshop zum Thema „Stein an Stein – bunte

Mosaik“ statt. Nach mittelalterlichem Vorbild wurden eingefärbte Gipssteinchen zu bunten Mosaiken zusammengesetzt. Der eigenen Phantasie waren dabei keine Grenzen gesetzt und das fertige Produkt durfte jedes Kind mit nach Hause nehmen. Im Anschluss konnte die Kinder in Mönchskutten einen kleinen Rundgang durch das Klostergelände machen und den Kräutergarten mit „historischer Toilette“ bestaunen. Der gemeinsame Ausklang des Ausflugs fand auf der Wiese in historischer Umgebung mit einem Eis statt. Als nächstes steht am 25. September ein Ausflug in den Bergtierpark in Fürth-Erlenbach an.

Fotos: kt